

Geldentwertung und monetäre Stabilisierungspolitik

Eine ökonometrische Studie für die BRD

Von

Dr. Matthijs van den Adel



~~821~~
~~210~~

H 134526

DUNCKER & HUMBLLOT / BERLIN

Inhaltsverzeichnis

Problemstellung	9
<i>Erster Teil</i>	13
Der Mechanismus der schleichenden Inflation	13
A. Abgrenzung	13
B. Antriebskräfte der schleichenden Inflation	14
I. Übersicht über die verschiedenen inflationstheoretischen Ansätze ..	14
II. Trichotomie inflationstheoretischer Erklärungsmodelle	15
1. Nachfrageorientierte Inflationstheorien	15
2. Angebotsorientierte Inflationstheorien	22
3. Quantitätstheoretisch-orientierte Inflationstheorien	26
C. Die Notwendigkeit eines integrierten Erklärungsansatzes	30
<i>Zweiter Teil</i>	
Modelltheoretische Analyse der Preisniveauschwankungen und Möglichkeiten ihrer Stabilisierung	32
A. Struktur des Modells	32
B. Ansatz zur Erklärung der allmählichen Geldentwertung	32
I. Geldmenge als Ausgangsbasis der modelltheoretischen Betrachtungen	32
1. Determinanten der Nachfrage nach Geld	32
a) Einkommen und Zins als Determinanten der Geldnachfrage	33
b) Die Preiserwartungen als Determinanten der Geldnachfrage	36
2. Formulierung der Geldnachfragefunktion	37
II. Theoretische Fixierung der Bestimmungsfaktoren der Preisentwicklung	39
1. Herleitung des Erklärungsansatzes	39
2. Modelltheoretische Determinanten der Preisbewegungen	42

a) Wirkungen von Einkommensänderungen auf das Preisniveau	42
b) Wirkungen von Zinssatzänderungen auf das Preisniveau	44
α) Direkte Einflußnahme auf das Preisniveau	44
β) Indirekte Einflußnahme auf das Preisniveau	44
c) Wirkungen von Geldmengenänderungen auf das Preisniveau	48
α) Direkte Einflußnahme auf das Preisniveau	48
β) Indirekte Einflußnahme der Geldmenge bei einem nachfrageinduzierten Anstieg des Preisniveaus	51
$\alpha\alpha$) Keynesianische Analyse der Übertragung monetärer Impulse auf die gesamtwirtschaftliche Nachfrage	51
$\beta\beta$) Monetaristische Analyse der Übertragung monetärer Impulse auf die gesamtwirtschaftliche Nachfrage . . .	53
γ) Indirekte Einflußnahme der Geldmenge bei einem kosteninduzierten Anstieg des Preisniveaus	57
C. Möglichkeiten der Geldwertstabilisierung durch eine mengenorientierte Geldpolitik	59
I. Theoretische Erklärung des Geldangebots	59
1. Komponenten des Geldschöpfungsmultiplikators	60
2. Komponenten der Geldbasis	63
a) Die „source base“	63
b) Die Reservekomponente	68
II. Empirische Erklärung des Geldangebots	69

Dritter Teil

Empirische Analyse des Modells zur Erklärung von Preisniveauschwankungen in der Bundesrepublik Deutschland von 1958 bis 1970

A. Plausibilitätsüberlegungen bezüglich der zu erwartenden Vorzeichen . .	74
I. Vorzeichen der Determinanten der nachgefragten Geldmenge	74
1. Wirkungsrichtung von Einkommen und Zins	
2. Wirkungsrichtung von Preiserwartungen	75
II. Vorzeichen der Determinanten der Preisentwicklung	75
1. Wirkungsrichtung von Veränderungen und Niveau des Einkommens	75
2. Wirkungsrichtung von Veränderungen und Niveau des Zinses	77
3. Wirkungsrichtung von Veränderung und Bestand der Geldmenge	77
4. Wirkungsrichtung der allmählichen Geldentwertung	78
III. Vorzeichen der Geldbasis als Determinante der angebotenen Geldmenge	79

B. Statistische Evidenz	79
I. Methodische Vorbemerkungen	79
II. Ökonometrische Analyse der Geldnachfrage	85
1. Empirische Überprüfung der Modellfunktionen	85
a) Erklärung der nachgefragten Geldmenge	85
b) Erklärung der Veränderungen in der nachgefragten Geldmenge	87
2. Empirische Überprüfung der Geldnachfragehypothese unter Berücksichtigung von Zeitverzögerungen	90
3. Die empirischen Resultate im Lichte der Gesamtkonzeption	99
III. Ökonometrische Analyse der Preisniveauänderungen	101
1. Empirische Überprüfung der Modellfunktionen	101
2. Empirische Überprüfung der Modellfunktionen unter Berücksichtigung von Zeitverzögerungen	109
3. Wirtschaftspolitische Implikationen der festgestellten Zusammenhänge	124
a) Einkommens- bzw. Einnahmenpolitische Möglichkeiten der Geldwertstabilisierung	124
α) Stabilitätskonformes Verhalten der Unternehmer	124
β) Stabilitätskonformes Verhalten der öffentlichen Hand ...	125
γ) Stabilitätskonformes Verhalten der Tarifpartner	128
b) Geldpolitische Möglichkeiten der Geldwertstabilisierung	129
α) Effizienz einer zinsorientierten Geldpolitik	129
β) Effizienz einer mengenorientierten Geldpolitik	131
IV. Ökonometrische Analyse des Geldangebots	135
1. Empirische Überprüfung der Modellfunktionen	135
a) Geldbasis und Geldvolumen der Vorperiode als Bestimmungsfaktor des Geldangebots	135
b) Geldbasis als Bestimmungsfaktor des Geldangebots	136
2. Empirische Überprüfung der Geldangebotshypothese unter Berücksichtigung von Zeitverzögerungen	137
3. Bestimmungsgründe der Geldmenge und ihre Kontrollierbarkeit durch die Bundesbank	140
a) Determinanten des Geldangebots in der BRD	140
α) Empirische Analyse der Komponenten des Geldschöpfungsmultiplikators	141
β) Empirische Analyse der Komponenten der Zentralbankgeldmenge	143
b) Kontrollierbarkeit der Komponenten der Geldversorgung ..	146
α) Wirksamkeit geldpolitischer Maßnahmen in der Beeinflussung der Komponenten des Geldschöpfungsmultiplikators	146
β) Wirksamkeit geldpolitischer Maßnahmen in der Beeinflussung der Komponenten der Zentralbankgeldmenge ..	147
$\alpha\alpha$) Steuerung der außenwirtschaftlichen Komponente der Zentralbankgeldversorgung	147
$\beta\beta$) Steuerung der binnenwirtschaftlichen Komponenten der Zentralbankgeldversorgung	149
c) Grenzen der quantitativen Geldpolitik der Bundesbank	152

Ergebnisse und Konsequenzen der modelltheoretischen und empirischen Untersuchungen	157
<i>Zusammenfassung</i>	162
<i>Summary</i>	163
<i>Résumé</i>	164
<i>Resumen</i>	166
<i>Literaturverzeichnis</i>	168
<i>Autorenverzeichnis</i>	185
<i>Sachwortverzeichnis</i>	188